

OHNE

DATENVERLUSTE  
ZUVERLÄSSIG  
ARBEITEN

Alexander Jung,  
Geschäftsführer GFT Logistics GmbH



## DAS SAGEN UNSERE KUNDEN

Stabile Verbindungen und schnelle Auftragsübermittlung:  
Das Unternehmen entschied sich 2015 für WEBFLEET. Seit Kurzem nutzt GFT zusätzlich habbl, von EIKONA, um Auftragsprozesse zu digitalisieren und das Lademittelmanagement transparenter zu gestalten.

Deutschlandweite  
Lebensmitteltransporte

### Das Unternehmen

Die GFT Logistics GmbH führt deutschlandweit Lebensmitteltransporte, darunter überwiegend Kühltransporte, durch. „Zu unserem Kunden gehören alle Produzenten des deutschen Lebensmitteleinzelhandels“, erläutert Alexander Jung, Geschäftsführer der GFT Logistics GmbH. Das Unternehmen aus Baden-Württemberg beschäftigt ca. 100 Mitarbeiter. Der Fuhrpark umfasst über 100 Sattelzüge, zehn 18-Tonner und fünf Transporter. Alle Fahrzeuge sind mit TomTom PRO 8275 Driver Terminals und LINK 510 Fahrzeugortungsgeräten ausgestattet.

Datenverbindungen  
und Kommunikation  
sicherstellen

### Die Aufgabe

Fahrzeiten, Fahrzeugüberwachung, Auftragsübermittlung, Kommunikation zwischen Fahrern und Disposition, Lademitteltausch: GFT hatte vor dem Einsatz von WEBFLEET eine Vielzahl an Baustellen. „Es bestand regelmäßig der Fall, dass die Datenübermittlung unterwegs abbrach und wir keine saubere Spur mehr sehen konnten. Die Fahrzeit war nicht mehr nachzuvollziehen“, so Jung.

Zuverlässige Navigation, stabile Datenübertragung und schnelle Auftragsübermittlung waren für Jung Grundvoraussetzungen, die er zunächst durch eine Telematik-Lösung erfüllt wissen wollte. „Im Lebensmittelbereich gelten hohe Anforderungen. Wir haben eine Möglichkeit gesucht, den Auftragsprozess weiter zu digitalisieren. Darüber hinaus war mir das Thema Lademittelmanagement – also der Palettentausch – wichtig. Der war zu intransparent und zeitintensiv“.



## DAS SAGEN UNSERE KUNDEN

Mit WEBFLEET und  
habbl Auftragsprozesse  
zentral steuern

### Die Lösung

2015 stieg GFT auf WEBFLEET um. „Seitdem sehen wir zuverlässig, wo sich das Fahrzeug befindet, wie viel Restlenkzeit der Fahrer noch hat und ob er es damit noch pünktlich zum Kunden schafft. Seit Mai 2018 integriert GFT die Logistik-Lösung von EIKONA und habbl. Sie lässt sich vollumfänglich in WEBFLEET nutzen und kann individuelle logistische Auftragsabläufe abbilden. Alle Teilschritte werden zentral über eine einzige Plattform – das habblPORTAL – gesteuert. Über das Order-Management können die GFT, Spediteure, Subunternehmer, Verlader und Kunden ihre Aufträge, Frachtbriefe und Touren vergeben, prüfen, disponieren und weiterleiten. Hierfür verknüpft EIKONA die von GFT verwendeten Tools für Disposition und Ressourcenplanung – Opheo von initions und Navision von Microsoft – mit der habbl-Datenbank. Alle logistischen Prozesse, lassen sich einfach über das habblPORTAL konfigurieren.

Transparentes digitales  
Lademittelmanagement

Im konkreten Fall des Lademitteltauschs kann GFT einfach ein Kameraelement für das Palettenmanagement aus der Elementbibliothek des habblPORTALS hinzunehmen, um vom Fahrer Fotos der Paletten hinterlegen zu lassen. Diese können dann direkt über das TomTom PRO 8275 Driver Terminal geschossen werden.

„Die Digitalisierung des Lademitteltauschs erleichtert die Arbeit unserer Mitarbeiter. Der Fahrer bekommt auf seinem TomTom PRO 8275 entsprechend den Hinweis, zehn Paletten mitzunehmen. Sollte der Kunde jedoch nur neun akzeptable Paletten bereitstellen, kann er das im System hinterlegen, ein Foto beifügen und den Grund eintragen. Dies ermöglicht es uns, Palettenkonten sauber zu führen.“, so Jung.

WEBFLEET und habbl  
eine gewinnbringende  
Kombination

Auf den TomTom PRO 8275 Driver Terminals läuft die habblAPP. Damit kann die Disposition alle Aufträge direkt aus dem eigenen Dispositionsprogramm an den entsprechenden Fahrer bzw. das gewünschte Fahrzeug übergeben. Als nächsten Schritt plant er die Trailer mit Telematik auszustatten und die Temperaturübermittlung zu digitalisieren.